


LANDES-
UND STADT-
BIBLIOTHEK
DÜSSELDORF

Düsseldorf  **Stadttheater**

VI. Saison 1886/87 unter Direktion: Carl Simons.

Die Eröffnung der Saison 1886/87 im hiesigen Stadttheater beginnt am
Sonntag, den 12. September cr.

Durch die gleichzeitige Uebernahme des Stadttheaters in Barmen wurde der Unterzeichnete in Stand gesetzt, den Gagenetat wesentlich zu erhöhen und zahlreiche Mitglieder der ersten Bühnen Deutschlands, ausser den beliebtesten der vorigen Saison, zu engagiren, um den weitgehendsten Anforderungen entsprechen zu können.

Ausser vielfachen Aufführungen der **besten Neuheiten** dieser Saison in allen Branchen, werden auch wiederum **Gastspiele** von Künstlern **allerersten Ranges** stattfinden.

Gastspielverträge sind bis jetzt bereits abgeschlossen mit dem königl.sächsischen Hofopernsänger **H. Gudehus**, Director **Friedr. Haase**, Director **Ernst Possart**, **Carl Mitell** u. s. w.

Zu reger Betheiligung am Abonnement hiermit höflichst einladend zeichnet

hochachtungsvoll

Carl Simons,

Direktor des Stadttheaters.

Düsseldorf, im August 1886.

Fernsprech-Anschluss Nr. 193.

Abonnements-Bestimmungen.

Die Dauer der Spielsaison ist vom 12. September 1886 bis 12. April 1887. Während dieser Zeit finden 206-8 Vorstellungen statt.

Das Abonnement auf diese Vorstellungen besteht aus **ganzen, halben und viertel Passe-partouts**. Dieselben haben Gültigkeit zu allen Vorstellungen (ohne **Ausnahme**, auch bei **Gastspielen**), welche auf den betreffenden Abend fallen und unter Verbindlichkeit für die ganze Saison.

Der Abonnements-Preis für obige Vorstellungen beträgt:

Für einen Platz in den:

Prosceniums-Logen.	Ganzes Passe-partout für jeden Abend der Saison	M.	600.
„	„ Halbes „ „ für jeden 2. Abend der Saison	„	300.
„	„ Viertel „ „ für jeden 4. Abend „ „	„	150.
Erster Rang-Balkon.	Ganzes Passe-partout für jeden Abend der Saison	„	400.
„	„ Halbes „ „ für jeden 2. Abend der Saison	„	200.
„	„ Viertel „ „ für jeden 4. Abend „ „	„	100.
Erste Rang-Loge, Parquet-Loge oder Parquet.			
	Ganzes Passe-partout für jeden Abend der Saison	„	350.
	Halbes „ „ für jeden 2. Abend der Saison	„	175.
	Viertel „ „ für jeden 4. Abend „ „	„	87,50
Zweiter Rang-Balkon.	Ganzes Passe-partout für jeden Abend der Saison	„	250.
„	„ Halbes „ „ für jeden 2. Abend der Saison	„	125.
„	„ Viertel „ „ für jeden 4. Abend „ „	„	62,50
Zweite Rang-Loge.	Ganzes Passe-partout für jeden Abend der Saison	„	200.
„	„ Halbes „ „ für jeden 2. Abend der Saison	„	100.
„	„ Viertel „ „ für jeden 4. Abend „ „	„	50.
Parterre.	Ganzes Passe-partout für jeden Abend der Saison	„	120.

Die Zahlungen sämtlicher Abonnementgelder finden in **vier Raten** statt, vor der **1., 51., 101. und 151. Abonnements-Vorstellung**.

Den geehrten vorjährigen Abonnenten bleiben die bisherigen Plätze bis zum 1. September reservirt und ersuche höflichst bis dahin um feste Bestellung schriftlich oder mündlich von heute ab in meiner Wohnung Alleestr. 44, erste Etage, täglich früh von 10—1 Uhr und von 4—6 Uhr Nachmittags. Meldungen für neu hinzutretende Abonnenten werden ebendasselbst entgegengenommen.



Personal-Verzeichniss der Saison 1886-87.

Carl Simons, Director und Oberregisseur.
 Anton Otto, Regisseur des Trauer- und Schauspiels.
 Adolf Meyer, Regisseur des Schau- und Lustspiels.
 Franz de Paula, Regisseur der Operette und Posse.
 Franz Becker a. G., Regisseur der Oper.
 Richard Roschlau, Regisseur der Spieloper.
 Richard Kriebel, } erste Kapellmeister.
 Carl Gille, }
 Alfred Thienemann, Chordirector.
 Robert Zerbe, städtischer Kapellmeister.
 Guido Czibulka, Concertmeister.
 Ottilie Muzell, Balletmeisterin.
 Wilhelm Baedorff, Secretair und Kassirer.
 Hans Breu, Bibliothekar.
 Carl Wolff, Garderoben-Inspector.
 Franz Hauptmann, Harfenspieler.
 Isidor Alexander, Balletrepetitor.

J. L. Breu, Inspicient der Oper.
 M. Wolff, Inspicient des Schauspiels.
 Friedrich Becker, Souffleur der Oper.
 Carl Gärtner, Souffleur des Schauspiels.
 Ludw. Lüttkemeyer, Decorationsmaler mit 1 Gehülfen.
 Gustav Esser, Maschinen-u. Theatermstr. m. 12 Gehülfen.
 Joseph Banitza, Oberbeleuchter mit 4 Gehülfen.
 Konrad Sonnen, Obergarderobier mit 4 Gehülfen.
 Peter Keil, Herren-Friseur mit 2 Gehülfen.
 Fr. Meyer, Damen-Friseuse.
 Helene Gameron, Garderobière mit 2 Gehülfinnen.
 Otto Körner, Requisiteur mit 2 Gehülfen.
 Joh. Vierbaum genannt Horn, Theater-Diener.
 Peter Fischer, Theaterdiener und Portier.
 Gustav Hess, Orchesterdiener.
 Acht Logenschliesser. Vier Billeteurs.

Oper.

Damen.

Jenny Goerlich, reengagirt.
 Henriette Haebermann,
 Olga Berghi, vom Conventgardentheater in London.
 Jeannette Hervelt, von Köln.
 Johanna Abler, vom Hoftheater in Kassel.
 Helene Kugelmann, vom Opernhaus in Frankfurt a. M.
 Ida Pfund, vom Hoftheater in Strelitz.
 Hedwig Pallatschek, vom Residenztheater in
 Hannover.
 Ernestine Halm, reengagirt.
 Helene von Wallnau,
 Josephine Woerner, vom Stadttheater in Breslau.

Herren.

Hans Martens, vom Stadttheater in Bremen.
 Robert Meffert, vom Hoftheater in Dresden.
 Adolf Schreiber, reengagirt.
 Paul Lange, vom Stadttheater in Basel.
 Otto Brucks, reengagirt.
 Carl J. Kromer, vom Stadttheater in Bern.
 Oskar Alfermann, vom Stadttheater in Metz.
 Franz Adolphi, reengagirt.
 Richard Roschlau,
 Friedrich Woerner, vom Stadttheater in Breslau.
 Hugo Bodenburg, von Krollstheater in Berlin.
 Friedrich Lindemuth, v. Hoftheater Sondershausen.
 Alfred Lutz, vom Hoftheater in Darmstadt.

Schauspiel.

Damen.

Adele Werra, vom Victoriatheater in Berlin.
 Agnes Köller, reengagirt.
 Cilca Warszawska,
 Margarethe Baumann, vom Victoriatheater in Berlin.
 Mary Liebich, vom Kaiserlichen Theater in Moskau.
 Elise Walther, vom Floratheater in Köln.
 Ernestine Palm, vom Stadttheater in Mainz.
 Martha Bär, vom Stadttheater in Lübeck.
 Helene Kuhse, reengagirt.
 Louise Niemann, vom Stadttheater in Bremen.
 Hermine Witt, vom Stadttheater in Mainz.
 Elise Denkhäusen, reengagirt.

Herren.

Alfred Einicke, reengagirt.
 Armin Schwellaach,
 Victor Maistre, vom Königl. Theater in Berlin.
 Anton Otto, reengagirt.
 Adolf Meyer, vom Victoriatheater in Berlin.
 Albert Hellwig, vom Belle-Alliancetheater in Berlin.
 Ernst Jürgas, vom Hoftheater in Sondershausen.
 Jacques Burg, vom Stadttheater in Hamburg.
 Franz de Paula, reengagirt.
 Adolf Jordan, vom Stadttheater in Mainz.
 Paul Lange, vom Stadttheater in Basel.
 Friedrich Woerner, vom Stadttheater in Breslau.
 Friedr. Lindemuth, vom Hoftheater Sondershausen.
 Hugo Bodenburg, von Krollstheater in Berlin.
 Martin Pfeil, reengagirt.

Ballet.

Ottilie Muzell, Balletmeisterin u. erste Solotänzerin.
 8 Tänzerinnen.

Chor.

50 Mitglieder des Chores, 25 Herren
 25 Damen.

Orchester.

43 Mitglieder der städtischen Capelle.

Personal-Verzeichnis der Saison 1880-81

(Faint, mirrored text from the reverse side of the page, likely bleed-through from the title page. The text is illegible due to its low contrast and orientation.)

